

Vorrede.

Es ist niemand unter uns, der sich nicht sollte vor einem Christen halten, doch ist es auch mehr als zu gewiß, daß die meisten keine rechte Christen seynd, und daß sie dannenhero nicht als Lichter in der Welt scheinen / Philipp. 2, 15. sondern daß ihnen behalten ist ein dunkel Finsterniß in Ewigkeit. 2. Petr. 2, 17. Es mangelt dießfalls nichts, als eine genaue Erforschung und eine rechte Prüfung, welche durch die Sicherheit, darinnen man durch einen leblosen und unkräftigen Glauben vermeinet selig zu werden, einzig und allein verhindert wird. Dannenhero werden allhier Zwölf Kennzeichen vorgestellt, daran ein jeder leichtlich abmercken kan, ob er das Siegel Gottes an seiner Stirne habe: Offenb. 9, 4. Nicht als wenn in diesen zwölf Stücken alles was zum wahren Christenthum gehöret, bestünde; sondern weil sie die vornehmsten seynd, die den Unwiedergebohrnen mangeln, und auf welche sich fast alle andere beziehen. Zu Antiochia seynd die Jünger am ersten Christen genennet worden: Apostelg. 11, 26. Anjeho sollte man

ma
ste
Ch
ber
ES
ma
sen
M
sein
len
ein
un
ES
wa
he
na
Le
O
ge
Hi
ist
ES
der
der
der
zum
stel
rich
gick
23